

Ident-Nr: ARALDITE 2013 RESIN(E)/HARZ

Version 8
Überarbeitet am 20.03.2009

Druckdatum 09.05.2009

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktinformation

Handelsname : ARALDITE 2013 RESIN(E)/HARZ
Verwendung : Komponente für Klebstoffanwendungen
Firma : Huntsman Advanced Materials (Europe)BVBA
Everslaan 45
3078 Everberg / Belgium
Telefon : +41619661599
Telefax : +41619661589
Notrufnummer : +32 35 751 234 (in France ORFILA : +33(0)145425959)

Bei weiteren produktspezifischen Fragen zu Umweltschutz, Gesundheit oder Sicherheit, die dieses Dokument oder dessen Inhalt betreffen, wenden Sie sich bitte an:
E-Mail: global_product_ehs_admat@huntsman.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Reizt die Augen und die Haut.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Formuliertes Bisphenol A/F Epoxidharz
Zubereitung

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Symbol(e):	R-Sätze	Konzentration [%]
Bisphenol A/F-Epoxidharze, Mg <700	40216-08-8	Xi, N	R36/38 R43 R51/53	40.00 - 60.00
Kaliglimmer EG-Nr.: 310-127-6	12001-26-2			25.00 - 40.00
Glycidylether von C12-C14 Alkoholen EG-Nr.: 271-846-8	68609-97-2	Xi, N	R36/38 R43 R51/53	1.00 - 10.00
Titandioxid EG-Nr.: 236-675-5	13463-67-7			1.00 - 5.00
Reaktionsprodukt: Bisphenol- A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	25068-38-6	Xi, N	R36/38 R43 R51/53	1.00 - 5.00
Bariumsulfat, natürlich EG-Nr.: 231-784-4	7727-43-7			1.00 - 5.00

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen : An die frische Luft gehen.

Ident-Nr: ARALDITE 2013 RESIN(E)/HARZ

Version 8
Überarbeitet am 20.03.2009

Druckdatum 09.05.2009

- Sofort einen Arzt hinzuziehen.
- Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Hautkontakt : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
- Verschlucken : Kein Erbrechen herbeiführen.
Sofort reichlich Wasser (wenn möglich mit
Medizinalkohlezusatz) trinken lassen.
Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel : Sprühwasser.
Trockenpulver.
Kohlendioxid (CO₂).
Schaum.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl.
- Besondere : Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und
Schutzausrüstung bei der Chemieschutzanzug tragen.
Brandbekämpfung
- Weitere Angaben : Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch.
Kohlenstoffoxide.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene : Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Vorsichtsmaßnahmen : Dämpfe/Staub nicht einatmen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, daß das Produkt nicht in die Kanalisation
gelangt.
Oberflächenwasser nicht verunreinigen.
Eindringen in den Untergrund vermeiden.
- Verfahren zur Reinigung : Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders
überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

- Hinweise zum sicheren : Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den
Umgang Arbeitsräumen sorgen.
Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.

Ident-Nr: **ARALDITE 2013 RESIN(E)/HARZ**

Version 8
Überarbeitet am 20.03.2009

Druckdatum 09.05.2009

Lagerung

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.
Den Behälter fest verschlossen halten.
Bei Temperaturen zwischen 2 und 40°C aufbewahren.

Lagergefahrenklasse : Lagerklasse 10, Umweltschädigende Flüssigkeiten
Huntsman Advanced Materials

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltstoffe	CAS-Nr.	Grenzwerte	Stand	Basis
Kaliglimmer	12001-26-2			
Titandioxid	13463-67-7	6 mg/m ³		AT-MAK A
Bariumsulfat, natürlich	7727-43-7			

Technische Schutzmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
Filter Typ AX-P2 (organische Dämpfe, Partikel)
- Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille.
- Handschutz : Handschuhmaterial für Langzeitanwendung (BTT>480 min):
Butyl-Kautschuk
Ethylvinylalkohollaminat (EVAL)
Handschumaterial für Kurzzeitanwendung/Spritzer (10 min<BTT<480 min):
Nitrilkautschuk
Neopren-Kautschuk
Es sollen gemäss anerkannten Standards wie z.B. EN 374 (Europe), F739 (US) erprobte Handschuhe verwendet werden.
Die Eignung und Beständigkeit eines Handschuhs ist abhängig vom Gebrauch, z.B. der Kontakthäufigkeit und -dauer, der chemischen Beständigkeit des Handschuhmaterials und der Geschicklichkeit. Lassen Sie sich immer von den Handschuhlieferanten beraten.
Zusätzliche Information kann z.B. gefunden werden unter www.gisbau.de
- Haut- und Körperschutz : langärmelige Arbeitskleidung
- Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.
Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.
- Schutzmaßnahmen : Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Ident-Nr: ARALDITE 2013 RESIN(E)/HARZ

Version 8
Überarbeitet am 20.03.2009

Druckdatum 09.05.2009

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	: pastös
Farbe	: grau
Geruch	: leicht
pH-Wert	: 6 bei (25 °C) 1:1 in Wasser
Siedepunkt	: > 200 °C
Thermische Zersetzung	: > 200 °C
Flammpunkt	: > 200 °C Methode: DIN 51758 (Pensky-Martens Closed Cup)
Dampfdruck	: < 0.1 Pa bei 20 °C
Dichte	: 1.4 g/cm ³ bei 25 °C
Wasserlöslichkeit	: bei 20 °C Bemerkung: praktisch unlöslich
Mischbarkeit mit Wasser	: nicht mischbar bei 20 °C
Viskosität, dynamisch	: 380 - 720 Pa.s bei 25 °C

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	: Bemerkung: Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen.
Zu vermeidende Stoffe	: Starke Säuren und starke Basen. Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	: Kohlenstoffoxide. Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	: LD50 Ratte Dosis: > 5,000 mg/kg
-------------------------------------	--------------------------------------

Ident-Nr: ARALDITE 2013 RESIN(E)/HARZ

Version 8
Überarbeitet am 20.03.2009

Druckdatum 09.05.2009

Augenreizung	:	reizend Kaninchen
Hautreizung	:	reizend Kaninchen dermal
Sensibilisierung	:	Verursacht Sensibilisierung bei Meerschweinchen. Meerschweinchen

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Ökotoxische Wirkungen

Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise : Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Vorsorge treffen, daß das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.
Oberflächenwasser nicht verunreinigen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt	:	Abfallschlüssel Nr.: 070208 Muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Behälter	:	Leere Behälter können nach der Reinigung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport

ADR:

UN-Nr.: 3082
Klasse: 9
Klassifizierungscode: M6
Verpackungsgruppe: III
Gefahrnummer: 90
Gefahrzettel: 9
Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
enthält: BISPHENOL A/F EPOXY RESIN

RID:

Ident-Nr: ARALDITE 2013 RESIN(E)/HARZ

Version 8
Überarbeitet am 20.03.2009

Druckdatum 09.05.2009

UN-Nr.: 3082
Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
Gefahrnummer: 90
Gefahrzettel: 9
Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
enthält: BISPHENOL A/F EPOXY RESIN

Seeschifftransport

IMDG:

UN-Nr.: 3082
Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 9
MFAG:
EmS: F-A S-F
Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
enthält: (BISPHENOL A/F EPOXY RESIN)

Lufttransport

IATA-DGR:

UN/ID-Nr.: UN 3082
Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 914
Max. Menge/Verp.: 450.00 L
(999.00 = Keine Beschränkung)
Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 914
Max. Menge/Verp.: 450.00 L
(999.00 = Keine Beschränkung)
Gefahrzettel: 9
Offizielle Benennung für die Beförderung: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
enthält: (BISPHENOL A/F EPOXY RESIN)

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Gefahrstoffetikettierung erforderlich

Symbol(e): : Xi Reizend
N Umweltgefährlich

R-Sätze : R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Ident-Nr: ARALDITE 2013 RESIN(E)/HARZ

Version 8
Überarbeitet am 20.03.2009

Druckdatum 09.05.2009

- R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- S-Sätze : S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
- Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen : Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.
- Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung : Bisphenol A/F-Epoxidharze, Mg <700
Glycidylether von C12-C14 Alkoholen
EG-Nr.: 271-846-8

Nationale Vorschriften

- Wassergefährdungsklasse : 2 wassergefährdend
Nach der Mischungsregel des Anhangs 4 der VwVwS eingestuft.
- TA-Luft : Nummer 5.2.5 Organische Stoffe, ausgenommen organische Stäube und organische Stoffe der Klasse I und II: Die im Abgas enthaltenen organischen Emissionen (TOC) dürfen den Massenstrom von 0.50 kg/h oder die Massenkonzentration von 50 mg/m³ insgesamt nicht überschreiten.
- VBF : keine

Registrierstatus

- : INV (CN) ja
- : EINECS ja
- : TSCA ja
- : DSL ja

Ident-Nr: ARALDITE 2013 RESIN(E)/HARZ

Version 8
Überarbeitet am 20.03.2009

Druckdatum 09.05.2009

- : AICS ja
- : KECI (KR) nein
- : ENCS (JP) ja
- : PICCS (PH) nein

16. SONSTIGE ANGABEN

Liste der R-Phrasen (Kapitel 3)

R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben. Eine Eigenschaftszusicherung ist damit jedoch nicht verbunden. Die für die Verarbeitung wichtigen Produktdaten müssen dem technischen Datenblatt und den Spezifikationen entnommen werden. Die darin gemachten Angaben beziehen sich nur auf das bezeichnete Produkt. Falls dieses Produkt zusammen mit anderen Stoffen oder auch in einem Verarbeitungsprozess verwendet wird, können diese Angaben nicht mehr zutreffen.